

**Daniel Droste**

**POLITISCHE KULTUR UND  
POLITISCHE PARTEIEN IN DER  
RUSSISCHEN FÖDERATION**

Zur Analyse und Entwicklung des  
postkommunistischen  
Parteienpluralismus

**projekt verlag**

## Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Zum Aufbau der Arbeit	I
1) Einleitung: Politikwissenschaft in der Russischen Föderation - weiterhin zwischen Ost und West?	1
1a) Parteienforschung in der Russischen Föderation	7
1b) Wahlforschung in der Russischen Föderation	10
2) Das Konzept der „Political Culture“	14
2a) Kritikansätze am Konzept der „Political Culture“	15
2b) Das Erklärungspotential der politischen Kulturforschung	16
3) Die Grundlagen der Parteienforschung	22
3a) Verlaufs- und Strukturtypologien	25
3b) Die Analyse politischer Parteien in der Russischen Föderation	29
3c) Funktionen politischer Parteien	30
3d) Das Parteiensystem	34
4) Die vorrevolutionär-zaristische politische Kultur Rußlands	37
5) Die sowjetische politische Kultur	55
5a) Die Auseinandersetzung der politischen Kulturforschung mit der Sowjetunion	55
5b) Die Grundzüge der sowjetischen politischen Kultur	57
5c) Die Transition des politischen Systems und die politische Kultur der Perestroika	78
5c1) Die „Idee des paternalistischen Staates“	80
5d) Die politische Partizipationskultur	89
5d1) Politische Partizipation als „covert participation“	90

5e) Politische Parteien und die Transition des sowjetischen Systems	101
6) Die politische Kultur der Russischen Föderation	105
6a) Die aktuelle Diskussion: zwischen Isolation und Interaktion	105
6a1) Die "Idee des paternalistischen Staates"	113
6b) Die russische politische Kultur als Konsenskultur	117
6b1) Der „Vertrag über die gesellschaftliche Einigkeit“ - ein Vertrag	121
6b2) Eine „Idee für Rußland“ - ein Wettbewerb	123
6b3) Der „patriotische Konsens“ - ein Konstrukt	127
6c) Die Partizipationskultur in der RF	129
6c1) Allgemeindemokratische Werte	134
6c2) Politische Toleranz als demokratischer Basiswert	140
6d) Die Legitimität des politischen Systems	150
7) Der lange Weg zu den ersten Parlamentswahlen	174
7a) Der gescheiterte Putschversuch, das Verbot der KpdSU und der Zerfall der Sowjetunion	174
7b) Verfassungssackgasse und Electoral Gap	183
8) Die Dumawahlen im Dezember 1993	193
8a) Das Wahlsystem	194
8b) Der Wahlkampf	196
8c) Das Wahlergebnis	199
8c1) Die „Frauen Rußlands“	205
8d) Die neue russische Verfassung	209
8d1) Wichtige Verfassungsregelungen	211
8e) Das neue politische System	216
9) Die Dumawahlen im Dezember 1995 und die Präsidentschaftswahlen im Juni/Juli 1996	225
9a) Politische Parteien in der Duma (1993-1995)	225

9b) Die Dumawahlen im Dezember 1995	231
9b1) Das Wahlgesetz von 1995	233
9b2) Der Wahlkampf	236
9b3) Die Wahlen vom 17. Dezember 1995	240
9c) Politische Parteien zwischen Zentrum und Peripherie	248
9d) Die Präsidentschaftswahlen im Juni/Juli 1996	251
9d1) Das Wahlergebnis	256
10) Das Parteiensystem der Russischen Föderation	267
10a) Entwicklung eines Zweiparteiensystems?	267
10a1) Die „Kommunistische Partei der Russischen Föderation“ (KPRF)	269
10a1.1) Mitglieder, Wählerschaft und Parteiorganisation	272
10a1.2) Die Programmatik der KPRF	275
10a1.3) Die Wahlerfolge der KPRF	280
10a1.4) Die KPRF - eine systemkonforme Partei?	283
10a2) „Unser Haus – Rußland“ (NDR) - Die Partei der Macht?	286
10a2.1) Die Programmatik von NDR	287
10b) Die Suche nach der „dritten Kraft“	290
10b1) Aleksandr Lebed'	291
10b2) Jurij Luzkov	294
10b3) Jabloko	296
10b4) Die „Liberal-Demokratische Partei Rußlands“ (LDPR)	298
10b4.1) Programmatik der LDPR	304
10b4.2) Die Wahlerfolge der LDPR	308
11) Politische Kultur und Parteienentwicklung in der Russischen Föderation	313
11a) Der politisch-kulturelle Rahmen	313
11a1) Die vorrevolutionär-zaristische politische Kultur	313

11a2) Die sowjetische politische Kultur	314
11a3) Die russische politische Kultur	316
11b) Der rechtlich-institutionelle Rahmen des politischen Systems	318
11b1) Der August-Putsch und die Überwindung des kommunistischen Regimes	318
11b2) Verfassungssackgasse und "schwarzer Oktober"	320
11b3) Die Dumawahlen im Dezember 1993	320
11b4) Die Dumawahlen im Dezember 1995 und die Präsidentschaftswahlen im Sommer 1996	323
12) Literatur	332